

Turnierbericht 21. Open der Sparkasse Oberlausitz / Niederschlesien 17. -19.02.17

Als weitere Saisonvorbereitung für die wichtigen Turniere der Saison entschlossen wir uns für die Teilnahme am 21. Open der Sparkasse Oberlausitz / Niederschlesien bzw. dem parallel stattfindendem Miniopen (bis DWZ 1000) in den Winterferien. Den Teilnehmern der BEM wurde, weil diese kurz danach begann, eine Teilnahme nicht empfohlen. So fuhren wir mit einer relativ



jungen Crew nach Leutersdorf. Teilnehmer dort beim Miniopen; Maurice Förster, Richard Forgber sowie die von Rechenberg Zwillinge Anna und Franz (beide noch U 8) sowie beim Sparkassenopen Dai Phan Trong, die Brüder Johannes und Florian von Rechenberg sowie deren Vater Lars Rune, der die Betreuung innehatte. Unterstützt wurde er dabei von Frau Forgber, die mir ihrem Sohn bei Verwandten unterkam.

Beim Sparkassenturnier, welches über 7 Runden läuft, erwischte Dai einen hervorragenden Start mit 3 aus 4 Punkten auch gegen überwiegend stärkere Gegner. Leider schaffte er aus den folgenden 3 Partien nur noch einen halben Punkt, so dass er nur 50% schaffte. Durch die

Stärke seiner Gegner, gegen die er gespielt hat, konnte er sich aber trotzdem gewaltig in seiner Ratingzahl verbessern.

Die von Rechenbergs kamen schwerer ins Turnier. Florian erreichte aber immerhin noch zufrieden stellende 2,5 Pkt. Johannes und sein Vater mussten sich dagegen mit einem Pünktchen begnügen.

Das Miniopen der Oberkretschaft läuft über 9 Runden, hat dafür aber eine kürzere Bedenkzeit in Höhe von 1 Std. je Spieler und Partie. Bei dem konnten alle unsere Teilnehmer Selbstvertrauen und Motivation für Zukünftiges tanken. Allen voran Maurice Förster, der mit hervorragenden 6 Pkt. Platz 4 belegte. Dann folgten Franz Georg von Rechenberg und Richard Forgber mit 4,5 bzw. 4 Pkt. auf den Plätzen 13 und 14. Auch die Schwester von Franz Anna Sophie schlug sich mit 3,5 Pkt. und Platz 18 wacker.

Dresden, 25.07.17

Jörg Fritzsche
Jugendwart

